

Antrag auf Befreiung vom Prüfungsfach Wirtschafts- und Sozialkunde

An die
Handwerkskammer für Oberfranken
Verwaltungssitz Coburg
Abt. Prüfungswesen
Hinterer Floßanger 6
96450 Coburg

Fax: 09561/ 517-60
Ulrich.schmitt@hwk-oberfranken.de

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Name, Vorname, Geb. Dt.

Straße, PLZ, Ort

Handynummer: _____

Auszug aus der Prüfungsordnung für die Durchführung von Umschulungsprüfungen der Handwerkskammer für Oberfranken

Befreiung von vergleichbaren Prüfungsbestandteilen bei der Umschulungsprüfung

Bei der Umschulungsprüfung (§§ 42 e, 42 f HwO) ist der Prüfling auf Antrag von der Ablegung einzelner Prüfungsbestandteile durch die Handwerkskammer zu befreien, wenn er eine andere vergleichbare Prüfung vor einer öffentlichen oder staatlich anerkannten Bildungseinrichtung oder vor einem staatlichen Prüfungsausschuss erfolgreich abgelegt hat und die Anmeldung zur Umschulungsprüfung **innerhalb von 10 Jahren nach der Bekanntgabe des Bestehens der anderen Prüfung erfolgt.**

Hiermit beantrage ich die Befreiung vom Prüfungsfach Wirtschafts- und Sozialkunde bei der Umschulungsprüfung im Ausbildungsberuf

ich habe bereits eine Gesellenprüfung bzw. Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf

bestanden.

Die Note im Fach Wirtschaft -und Sozialkunde muss min. ausreichend (4,5; 50 Punkte) sein.
Eine Kopie meines **Prüfungszeugnisses und der Einzelergebnisse in** Wirtschaft -und Sozialkunde liegt diesem Antrag bei.

Unterschrift des Antragstellers

Anlage

Kopie Gesellenprüfungszeugnis und Einzelergebnis im Prüfungsfach Wirtschaft -und Sozialkunde